

# Welt-Aidstag: Umfragen in der Innenstadt und Informationen

## Aids-Hilfe MK in Hemer: Auf Krankheit aufmerksam machen

**HEMER/MÄRKISCHER KREIS.** (rd) Anlässlich des „Weltaidstages“ am Mittwoch, 1. Dezember, macht die Aids-Hilfe MK auf die Krankheit aufmerksam.

Der Verein mit Sitz in Mendon kümmert sich seit mehr als 15 Jahren um HIV-Infizierte und um Aids-Kranke, aber auch um deren Angehörige und Freunde, berät bei Fragen zum Thema und klärt Jugendliche und Erwachsene auf. Im Kreis sind zur Zeit 153

infizierte oder bereits erkrankte Personen bekannt; die Dunkelziffer beläuft sich auf mehr als das Dreifache. Damit die Krankheit in den Köpfen der Bevölkerung wieder die Aufmerksamkeit bekommt, finden Aktionen auch in Hemer statt.

Am 1. Dezember verteilen die Jugendarbeiterin der Aids-Hilfe gemeinsam mit einer ehrenamtliche Helferin Informationsbroschüren für Jungen und Mädchen an den wei-

terführenden Schulen der Felsenmeerstadt. Bereits im Vorfeld der Aktion zeichnet sich besonders an den Haupt- und Realschulen reges Interesse an dem Thema ab.

Eine Lehrerin der Hauptschule Parkstraße bespricht bereits seit einigen Tagen das Thema HIV und AIDS mit ihren Schülerinnen und Schülern und animiert sie, am Weltaidstag in der Fußgängerzone Interviews mit Passanten durchzuführen.